

## GEMEINDE SILENEN

**Am Mittwoch, 20. November 2024 fand in Silenen die Herbstgemeindeversammlung der Gemeinde Silenen statt. Im Zentrum der Versammlung stand das Budget 2025, welches mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 65'100 rechnet und von der Versammlung genehmigt wurde.**

Bei einem Gesamtaufwand von Fr. 7'531'600 und Einnahmen von Fr. 7'466'500 rechnet das Budget 2025 der Gemeinde Silenen mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 65'100 (Budget Vorjahr Aufwandüberschuss von Fr. 43'900). Bei den Steuereinnahmen natürliche Personen wird bei den Einkommenssteuern Rechnungsjahr/Vorjahre, bei den Quellensteuern sowie bei den Vermögenssteuern Rechnungsjahr mit Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahresbudget gerechnet. Erfreulich sind ebenfalls die budgetierten Mehreinnahmen im Bereich Steuern juristische Personen (Gewinnsteuern und Kapitalsteuern).

### **Mindereinnahmen und Mehrausgaben**

Beim kantonalen Ressourcenausgleich 2025 (NFA/Finanzausgleich) ist gegenüber den Vorjahren mit stagnierenden Einnahmen zu rechnen. Dies infolge diverser steigender Steuereinnahmen der Gemeinde Silenen in den für die Berechnung massgebenden Vorjahren. Das vom Regierungsrat im Juli 2024 verabschiedete kantonale Massnahmenpaket hat auch Einfluss auf die Urner Gemeinden. So soll sich beispielsweise der Globalbilanzausgleich ab dem Jahr 2025 bis ins Jahr 2028 laufend reduzieren und ab dem Jahr 2029 ganz entfallen. Dies als Solidarbeitrag an den Kanton. Für die Gemeinde Silenen hat diese Massnahme ab 2029 jährliche Mindereinnahmen von rund Fr. 254'000 zur Folge. Demgegenüber stehen steigende Ausgaben. Dabei spielen beispielsweise die allgemeine Teuerung, Mehrpensen infolge grösserer Anzahl Kinder in der Basisstufe Bristen (Kiga/Primar), die Zunahme bei der Pflegefinanzierung oder diverse Sanierungsprojekte im Bereich Bau eine Rolle.

### **Steuerfuss bleibt unverändert**

Das Budget der Investitionsrechnung wurde diskussionslos verabschiedet. Dieses weist einen Ausgabenüberschuss von Fr. 1'337'000 auf. Die grösste vorgesehene Ausgabenposition im Betrag von Fr. 1'065'000 betrifft die Sanierung der Gemeindestrasse Wehrebrücke bis Chohlplatz, Bristen, als weitere Tranche der Strassenbauprojekte Bristen 2020 bis 2025. Zudem ist ein Beitrag von Fr. 75'000 an das Sanierungsprojekt der Seilbahngenossenschaft Golzern budgetiert. Die weiteren Ausgaben setzen sich hauptsächlich aus Unterhaltsarbeiten an den Schulliegenschaften und Sportanlagen sowie Strassensanierungen zusammen. Weitere Fr. 33'000 sind für den Ersatz der EDV-Hard-/Software der Gemeindeverwaltung vorgesehen.

Der Gemeinderat beantragte, den geltenden Steuerfuss der natürlichen Personen für das Jahr 2025 unverändert bei 105 Prozent zu belassen sowie den Kapitalsteuersatz der juristischen Personen von 2.4 % beizubehalten. Die anwesenden Stimmberechtigten unterstützten den Antrag des Gemeinderates einstimmig. Das Budget der Wasserversorgung Silenen warf ebenfalls keine hohen Wellen und wurde diskussionslos genehmigt.

### **Orientierungen**

Der Gemeinderat nutzte die Gelegenheit, um über aktuelle Themen des Gemeindegeschehens zu informieren und bevorstehende Projekte zu erläutern. So präsentierte Gemeindepräsident Willy Lussmann die Schlussabrechnung der Revision der Nutzungsplanung. Diese schloss mit Nettokosten von Fr. 42'717 um Fr. 17'283 besser ab als budgetiert. Gemeinderat Carlo Indergand informierte über die weiteren Etappen der Strassenbauprojekte in Bristen. Mit der Instandsetzung des Strassenabschnitts «Wehrebrücke bis Chohlplatz» wird im Jahr 2025 die letzte Etappe des ersten Abstimmungspaketes umgesetzt. Am 22. September 2024 hat die Bevölkerung dem Baukredit für die nächsten Baulose (Strassenabschnitte «Chohlplatz – Hälteli» und «Hälteli – Wydelibrücke») mit grossem Mehr zugestimmt. Die Ausführung dieser Arbeiten erfolgt in den Jahren 2026 und 2027. Als Abschluss des Gesamtprojekts ist im Jahr 2029 die Instandstellung der Wehrebrücke geplant. Die Abstimmung zum vorerwähnten Projekt findet voraussichtlich im Juni 2027 statt. Zudem orientierte Gemeinderat Carlo Indergand die Versammlung über den Vollzug der Übernahme der oberen Buchholzstrasse durch die Gemeinde.

Abschliessend informierten Schulkommissionspräsident Sandro Arnold und Schulleiter Fabian Gerig über das aktuelle Schulgeschehen. Dabei gingen sie unter anderem auf die seit einem Jahr eingeführte Schulsozialarbeit und das bevorstehende Zirkusprojekt «Circus Balloni» ein.

Silenen, 21. November 2024  
Gemeindeverwaltung Silenen